



Fischgewässer & Fischzucht



Der Omerbach ist nach Fischgewässertypologie ein „oberer Forellentyp im Mittelgebirge“. Gleiches gilt für den nahe gelegenen Wehebach. Somit ist dieser Bach natürlich durch Forellen geprägt und von der Fischerei genutzt.

Seit vier Jahrzehnten ist die Fischerei Mohnen erfahren in der naturnahen Forellenzucht am Omerbach, aber ebenso auch an der Inde und am Wehebach. Die Forellen und Lachsforellen wachsen hier wie am Omerbach-Oberlauf in vier eigenen Teichanlagen in sauberem, klarem Eifelwasser heran.

Fisch?

Für die Fischerei Mohnen mehr als nur eine Ware: Der Qualität gilt ihr Engagement. Die Forellen haben anderthalb bis zwei Jahre Zeit zu wachsen. Behutsam begleiten sie dieses Wachstum - mit fundierter Fachkenntnis und viel Fingerspitzengefühl. Im Salmonidenbereich gehören sie zu den nur noch wenigen Betrieben in Deutschland mit eigenen Laichfischbeständen.

Mit ihrem Know-How, ihrer Infrastruktur und ihren Zuchtmöglichkeiten fördern sie gerne mehrere Arten- und Naturschutzprojekte und das ehrenamtliche Engagement. Denn Forellen und andere Fische sind für sie viel mehr als nur eine Ware.

Um heimische Forellen und Lachse effektiv zu fördern, unterstützen sie im Rahmen des NRW-Wanderfischprogramms an der Rur den Kreisfischereiverein Düren unter anderem bei der Erbrütung und Vermehrung autochthoner Bachforellen aus dem Wehebachstamm ihrer Zucht. Auch die Aufzucht von jährlich ca. 50.000 Lachseiern, die in ihren Bruthaus erbrütet werden, ist Teil der vertrauensvollen Kooperation.



Forellenzucht am Omerbach (Fa. Mohnen)



Gefördert von der



Unterstützt von



Viele weitere Informationen zur Fischzucht und dem WasserWeg findest, wenn du den QR-Code einscannst:

